

Staatliche Hilfen für neun Prozent

Wiesbaden. Rund 7,25 Millionen Menschen in Deutschland sind auf staatliche Hilfen zum Leben angewiesen, das entspricht neun Prozent der Bevölkerung. An Hartz-IV-Empfänger, Rentner oder Asylbewerber seien 2012 insgesamt rund 39 Milliarden Euro soziale Mindestsicherungsleistungen gezahlt worden, berichtete das Statistische Bundesamt in Wiesbaden am Donnerstag. Hartz-IV-Empfänger erhielten den größten Teil der Leistungen. An sie wurden 2012 rund 32,2 Milliarden Euro ausgezahlt, rund 500 Millionen Euro weniger als im Vorjahr. Für die Sozialhilfe – darin enthalten sind Hilfen für Rentner, deren Rente nicht ausreicht oder Menschen, die dauerhaft nicht arbeiten können – flossen 5,6 Milliarden Euro, etwa 400 Millionen Euro mehr als im Vorjahr. Die Leistungen an Asylbewerber stiegen um rund 100 Millionen Euro auf 800 Millionen Euro.

(dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/210539.staatliche-hilfen-für-neun-prozent.html>